

Bundesrat**Kubanek - Liedl****Zur Geschäftsbehandlung:**

Antrag, keinen Einspruch zu erheben gegen den Gesetzesbeschuß des Nationalrates betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Invalideneinstellungsgesetz 1969 geändert wird, (angenommen) **338** (30. 1. 1975) 10689, 10691.

KUNSTÄTTER Harald, Bundesbeamter, Wolfsberg.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Kärnten.

Siehe auch Index der XII. GP.

Mandatsverzicht am 2. 11. 1971: **304** (24. 11. 1971) 8457-8458.

(Ersatz: Tratter.)

Siehe auch Personenregister B.

L

LIEBL Ottolie, Sekretärin, Steyr.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Oberösterreich am 16. 11. 1973: **325** (21. 11. 1973) 9685.

Angelobung: **325** (21. 11. 1973) 9686.

Gewählt zum Schriftführer **335** (14. 11. 1974) 10484 (Amtsdauer bis 31. 12. 1974); **337** (20. 12. 1974) 10629 (Amtsdauer bis 30. 6. 1975); **343** (19. 6. 1975) 10973-10974 (Amtsdauer bis 31. 12. 1975).

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **325** (21. 11. 1973) 9742.

Mitglied **326** (6. 12. 1973) 9853, 9854.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung vom 6. 12. 1973.

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) **326** (6. 12. 1973) 9853, 9854.

den Sozialausschuß (Ersatzmitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

Mitglied **326** (6. 12. 1973) 9854.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

Berichterstatter über:

die Änderung des Schülerbeihilfengesetzes **330** (14. 3. 1974) 10070.

die Änderung des Bundesgesetzes über die Ausbildungsbeiträge für Probelehrer **331** (9. 5. 1974) 10112.

die Änderung des Bundesgesetzes über technische Studienrichtungen, die Änderung des Bundesgesetzes über montanistische Studienrichtungen, die Änderung des Bundesgesetzes über Studienrichtungen der Bodenkultur und die Änderung des Bundesgesetzes über geisteswissenschaftliche und naturwissenschaftliche Studienrichtungen **334** (17. 7. 1974) 10471-10472.

Redner in der Verhandlung über:

das Schulunterrichtsgesetz **329** (21. 2. 1974) 9994-9996.

die Änderung des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1958 und des Arbeitsmarktförderungsgesetzes sowie die Änderung des Mutter-schutzgesetzes **330** (14. 3. 1974) 10084-10085.

die 5. Schulorganisationsgesetz-Novelle, die Änderung des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, die Änderung des Schulpflichtgesetzes und die Änderung des Pflichtschulerhaltungs-Grundsatzgesetzes **342** (22. 5. 1975) 10864-10866.

LIEDL Otto, Beamter, Rohrbach.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Oberösterreich.

Siehe auch Index der XII. GP.

Wiedergewählt vom Oberösterreichischen Landtag am 16. 11. 1973: **325** (21. 11. 1973) 9685.

Angelobung: **325** (21. 11. 1973) 9686.

Gewählt in:

den Rechtsausschuß (Ersatzmitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

den Sozialausschuß (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

Zum Obmann gewählt in der Ausschusssitzung vom 21. 11. 1973.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

den Unvereinbarkeitsausschuß (wiedergewählt als Ersatzmitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (wiedergewählt als Mitglied) **326** (6. 12. 1973) 9854.

Berichterstatter über:

die Änderung des Bundesgesetzes betr. Abänderung und Ergänzung des Kleinrentnergesetzes **306** (22. 12. 1971) 8518.

Liedl-Mader

- die 27. Novelle zum Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz **306** (22. 12. 1971) 8519.
- die 5. Novelle zum Bauern-Krankenversicherungsgesetz **306** (22. 12. 1971) 8528.
- die 28. Novelle zum ASVG **310** (18. 5. 1972) 8716.
- die 22. Opferfürsorgegesetz-Novelle **310** (18. 5. 1972) 8727.
- die 10. Novelle zum Heeresversorgungsgesetz **310** (18. 5. 1972) 8728.
- das Arbeitnehmerschutzgesetz **311** (22. 6. 1972) 8831.
- die Gewährung von Hilfeleistungen an Opfer von Verbrechen **312** (13. 7. 1972) 8885–8886.
- das Bauarbeiter-Urlaubsgesetz 1972 **315** (9. 11. 1972) 9092.
- die Errichtung eines Fonds „Österreichisches Bundesinstitut für Gesundheitswesen“ **318** (1. 2. 1973) 9299.
- die Änderung des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1958 **319** (22. 2. 1973) 9348–9349.
- die Tuberkulosegesetznovelle **324** (18. 7. 1973) 9678.

Redner in der Verhandlung über:

- das Arbeitsstättenzählungsgesetz **319** (22. 2. 1973) 9387–9389.
- die Änderung des Arbeitsmarktförderungsgesetzes **320** (29. 3. 1973) 9425–9427.
- das Arbeitsinspektionsgesetz 1974 und die Änderung des Arbeitnehmerschutzgesetzes **329** (21. 2. 1974) 10018–10019.
- die Änderung des Katastrophenfondsgesetzes **334** (17. 7. 1974) 10418–10419.

M

MADER Helmut, Ing., Kaufm. Angestellter, Innsbruck.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtag des Bundeslandes Tirol.

Siehe auch Index der XII. GP.

Wiedergewählt vom Landtag des Bundeslandes Tirol am 22. 11. 1971: **304** (24. 11. 1971) 8458.

Angelobung: **304** (24. 11. 1971) 8458.

Vorsitzender des Bundesrates vom 1. 1. 1972 bis 30. 6. 1972.

Ausgeschieden infolge der vom Tiroler Landtag am 1. 7. 1975 vorgenommenen Neuwahl.

Bundesrat**Gewählt in:**

- den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten und wirtschaftliche Integration (wiedergewählt als Ersatzmitglied) **304** (24. 11. 1971) 8468.

Austritt am 23. 3. 1972.

- den Geschäftsordnungsausschuß (wiedergewählt als Mitglied) **304** (24. 11. 1971) 8468.

Wiedergewählt (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9742.

- den Rechtsausschuß (Ersatzmitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

den Ausschuß für soziale Angelegenheiten (wiedergewählt als Mitglied) **304** (24. 11. 1971) 8468.

- den Sozialausschuß (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 21. 11. 1973.

- den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (wiedergewählt als Mitglied) **304** (24. 11. 1971) 8468.

Ersatzmitglied (an Stelle des Bundesrates Dr. Iro) **309** (23. 3. 1972) 8689.

- den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (wiedergewählt als Ersatzmitglied) **304** (24. 11. 1971) 8468.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **326** (6. 12. 1973) 9854.

Ansprachen an den Bundesrat:

- anlässlich des Amtsantrittes als Vorsitzender **307** (27. 1. 1972) 8555–8557 u. 8583.

anlässlich der Beendigung der Amtsperiode als Vorsitzender **311** (22. 6. 1972) 8846.

Erklärung, betr.:

- die Anregung, einen Ordnungsruf zu erteilen **310** (18. 5. 1972) 8757–8758.

Berichterstatter über:

- das 5. EFTA-Durchführungsgesetz **305** (21. 12. 1971) 8501–8502.

die Änderung des Studienförderungsgesetzes **330** (14. 3. 1974) 10070.

die Abgeltung von Lehr- und Prüfungstätigkeiten an Hochschulen **334** (17. 7. 1974) 10461.

die Änderung des Bundesgesetzes über sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studienrichtungen **337** (20. 12. 1974) 10594.